

Sektion 5

Intensiv- und Beatmungsmedizin

Im April 2016 fand turnusgemäß das Curriculum Beatmung in Essen statt. Während des DIGAB-Kongresses im Mai in Bamberg erfolgte das 9. Beatmungssymposium der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin. Bei der Jahrestagung der DGIIN im Juni in Berlin sowie beim DIVI-Jahreskongress Ende November in Hamburg waren mehrere Referenten aus der Sektion bei der Ausrichtung von Symposien beteiligt. Die Herbsttagung der Sektion im November in Hamburg zeigte eine sehr gute Teilnehmerresonanz. Im Februar 2017 fand erneut der ERS-Workshop NIV in Hannover statt.

Mitglieder der Sektion sind federführend an der Erstellung der „S2-Leitlinie zur nicht-invasiven und invasiven Beatmung bei chronisch respiratorischer Insuffizienz“ beteiligt, die voraussichtlich Mitte 2017 fertiggestellt ist. Des Weiteren erfolgt eine aktive Mitarbeit an der „S3-Leitlinie Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz“.

Für die Überarbeitung der von der DGP federführend betreuten „S2-Leitlinie prolongiertes Weaning“ hat sich im November 2016 und im April 2017 eine Steuerungsgruppe in Hannover getroffen. Die Literaturrecherche findet derzeit statt.

Im WeanNet sind mittlerweile 38 Zentren zertifiziert. Neben regelmäßigen vom ILF organisierten Auditoren-Schulungen wurde erstmalig für die Mitglieder des WeanNet im Februar ein Workshop in Hannover ausgerichtet. Aufgrund der guten Resonanz sollen die Workshops zum Erfahrungsaustausch jährlich wiederholt werden. Für 2017 ist eine weitere Auswertung der WeanNet-Datenbank und anschließende Publikation der Daten durch die WeanNet Study Group projektiert.

Folgende Publikationen aus der Sektion sind in 2016 und 2017 erschienen: Pneumologie 7-2016: „Diagnostik und Therapie der gestörten Zwerchfellfunktion“ (Windisch W et al.); DMW 9-2016: „WeanNet: Das Netzwerk von Weaning-Einheiten der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP)“ (WeanNet Study Group); DMW 11-2016: „Schweres hyperkapnisches Atmungsversagen bei akuter COPD-Exazerbation: Stellenwert von Beatmung und ECCO2R“ (M. Westhoff et al.); DMW 1-2017: „Prolongiertes Weaning bei Patienten mit ARDS“ (S. Braune, B. Schönhofer). Des Weiteren wurden für die DGP an Stellungnahmen für den G-BA, das IQWiG und die KBV sowie weiteren Institutionen mitgewirkt.

Auf dem DGP-Kongress 2016 war die Sektion mit 8 Symposien (einschließlich Hot-Topic), 3 Postgraduiertenkursen, 1 Frühseminar und 2 Posterdiskussionen beteiligt. Durch die strukturellen Änderungen des diesjährigen Kongresses in Stuttgart war die Sektion mit 6 Sympo-

sien, 2 Postgraduiertenkursen und 3 Postersitzungen vertreten. Am 22.3.2017 erfolgte turnusgemäß die Neuwahl der Sektionssprecher, mit Prof. Dr. S. Kluge als Sprecher und PD Dr. D. Dellweg als Stellvertreter. Die Herbsttagung der Sektion wird am 24./25.11.2017 in Potsdam (Ausrichter Dr. S. Rosseau) stattfinden. Für 2018 wurde Chemnitz als Tagungsort (Ausrichter Dr. U. Achtzehn) bestimmt.

Dr. Michael Westhoff, Hemer, und Prof. Dr. Stefan Kluge, Hamburg